Intelligenz = Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial=Intelligenz=Comtoir im Post=Lokal.
Eingang Plautzengasse Nro. 385.

No. 135. Montag, den 14. Juni 1841.

Angemeldete Fremde.

Angekommen den 11. und 12. Juni 1841.

Die Herren Kaufleute Lorentz nebst Gemahlin und Familie aus Elbing, Hasenclever aus Lennep, Krohn aus Berlin, log. im Englischen Hause. Herr Justiz-Commissarius Herm. Valentin aus Cöslin, Herr Ober=Amtmann W. Fournier aus Broddeu, log. im Hotel de Berlin. Herr Gutsbesitzer Kersten aus Lubboczin, log. im Hotel d'Oliva. Herr Kaufmann Wiens aus Elbing und Herr Pfarrer Thal von Elbing aus Schönbruch in Ost=Preußen, log. im Hotel de Thorn.

AVERTISSEMENTS.

1. Die Gestellung der zum Betriebe einer Bagger=Maschine erforderlichen 4 Pferde während einiger Monate, soll am

Donnerstag, den 17. d. M., Vormittags 11 Uhr,

im Geschäfts=Locale des Unterzeichneten an den Mindestfordernden verdungen werden.

Neufahrwasser, den 11. Juni 1841.

Pfeffer, Hafen = Bau = Inspector.

2. Zur Verpachtung der zum Fastschen Nachlasse gehörigen Grundstücke, Orloff № 4. und Mierauerwalde № 1. bis Mai f., haben wir einen Termin auf

den 21. Juni c. Nachmittags 3 Uhr,

und zum Verkauf des Mobilien=Nachlasses so wie des todten und lebenden Inventarii, einen Termin auf

den 22. Juni c. von 9 Uhr Morgens ab,
beide in dem Nachlaß-Grundstücke Orloff № 4. anberaumt, zu welchem Pacht- und Kauflustige vorgeladen werden.

Tiegenhoff, den 7. Juni 1841.

Königl. Land- und Stadt-Gericht.

3. Der Kaufmann Andreas Martin Klein und die Wittwe Anna Juliane Jaworski geb. Borrasch, haben durch einen am 22. Mai gerichtlich verlautbarten Vertrag, die Gemeinschaft der Güter mit Ausschluß desjenigen Vermögens, das jeder von ihnen während der Ehe durch Gewerbsthätigkeit erwerben sollte, für ihre einzugehende Ehe, ausgeschlossen.

Danzig, den 24. Mai 1841.

Königl. Land- und Stadtgericht.

4. Der Mühlenpächter Hans Adolph Theodor Elstorpf und die Marie Mathilde Arendt in Klein-Katz, haben mittelst des vor dem Königl. Land- und Stadtgerichte zu Danzig unterm 15. April c. geschlossenen Vertrages die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes vor Eingehung der Ehe ausgeschlossen.

Neustadt, den 7. Mai 1841.

Das Patrimonial-Gericht Klein-Katz.

5. Daß der Kaufmann Robert Albert Splöstter von hier und dessen Braut Henriette Seedrach für die unter ihnen einzugehende Ehe, mittelst Vertrages vom 15. d. M. die Gütergemeinschaft ausgeschlossen haben, wird hiedurch bekannt gemacht.

Tiegenhoff, den 18. Mai 1841.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Literarische Anzeige.

Verlobungen.

7. Als Verlobte empfehlen sich

Bertha Reiß,
Danzig, den 13. Juni 1841. Georg Huse.

8. Unsere gestern vollzogene Verlobung zeigen wir Freunden und Bekannten, statt besonderer Meldung, ganz ergebenst an. Elisabeth Holtz geb. Kwentz,
Adolph Mielke.

Anzeigen.

9. Montag, den 21. Juni, gedenke ich den Confirmanden-Unterricht zu beginnen.
Dr. Kahle, Divisionsprediger,
wohnhaft Fleischergasse № 121.

10. Danksagung.

Bei meiner Abreise aufs Land, folge ich nur dem unwiderstehlichen Drange meines innern Gefühls, wenn ich meinen Aerzten den Herren Dr. Dr. v. Duisburg und Nollau für die bei meiner lebensgefährlichen Krankheit mir bewiesne liebevolle Theilnahme und rastlose Thätigkeit und dadurch herbeigeführte Wiederherstellung, hiemit öffentlich meinen tief gefühlten Dank darbringe. Möge der allgütige Gott ihr mühevolles ärztliches Walten stets mit dem günstigsten Erfolge krönen und sie bis am spätesten Lebensziele in thatkräftiger Wirksamkeit erhalten.

Leue, Kreis-Wund-Arzt.

Während meiner vierwöchentlichen Abwesenheit werden die Herren Dr. Dr. Nollau u. Bredow die Güte haben, meine Kranke ärztlich zu behandeln. Leue.

11. In Bezug auf meine Anzeige vom 12. d. M. beehre ich mich anzuzeigen, daß heute Montag, den 14. d., Abends 5 Uhr das Konzert beginnt und um 7 Uhr der Kunstlauf im Karmannschen Garten Statt findet. Der Garten hat 400 Schritte im Umfange, welchen ich 7 Male in 14 Minuten rückwärts und vorwärts in Ketten nach der Musik taktmäßig umlaufen werde. Entree 2½ Sgr. Kinder 1 Sgr. Sollte das Wetter ungünstig sein, so findet das Kunstlaufen den folgenden Tag Statt. Ich bitte um zahlreichen Besuch. Thiergart.

12. Dienstag den 15. Juni a. c.
oder bei schlechtem Wetter
Donnerstag den 17. Juni a. c.
findet das erste Garten-Concert im Locale der Casino-Gesellschaft statt.
Die Direktoren der Casino-Gesellschaft.

13. Ein junges gebildetes Mädchen, welches sich mit der Handarbeit beschäftigt, so wie im Nähen und Zeichnen geübt ist, sucht hiebei Beschäftigung. Zu erfragen Tischlergasse № 613.

14. Zur Beihilfe in der Wirthschaft und zur Beaufsichtigung zweier Kinder wird ein gesittetes Mädchen gesucht Heil. Geistgasse No. 995.

15. Es wünscht eine einzelne Dame zu Michaeli ein freundliches Logis, am liebsten auf der Rechtstadt, bestehend aus zwei kleinen Zimmern, gegeneinander, Küche, und sonstigen Bequemlichkeiten zu miethen. Hierauf Reflektirende belieben ihre Adresse unter C. W. im Intelligenz-Comtoir abzugeben.

16. Für einen Knaben der Lust hat Maler zu werden, ist eine Stelle als Lehrling offen beim Maler Sorgatz, Hintergasse № 124.

17. Donnerstag, den 17., oder — wenn es an diesem Tage die Witterung nicht gestatten sollte — Freitag den 18. d. M. Abends: Garten-Konzert im freundschaftlichen Vereine. Anfang: 5 Uhr. Die Vorsteher.

Am 12. Junius 1841.

Vermiethungen.

18. Eimermacherhof, große Bäckergasse № 1755., ist eine Unterwohnung, bestehend aus 3 heizbaren Stuben, Küche, Keller, Holzböden und Hofraum zu Michaeli zu vermiethen.

19. In Carlikau sind Stuben mit Meubeln, Badehaus, Gelaß für Pferde und Wagen für die Badezeit zu vermiethen.

20. In Glettkau № 4. sind 2 Stuben und 2 Hausräume zu vermiethen.

21. In dem Hause Heil. Geist- und Kohlengassen-Ecke № 1017. ist die Mittel- und Ober-Etage, bestehend jede in 2 schönen Zimmern vis a vis und Nebenkabinet nebst sonstiger Bequemlichkeit, im Ganzen oder auch getheilt, zum 1. October d. J. zu vermiethen.

22. In der Hundegasse № 273. ist die Belle-Etage, eine Unterstube nebst Seitengebäude, Küche und Keller zu vermiethen. Das Nähere 2 Treppen hoch daselbst.

Sachen zu verkaufen in Danzig.

Mobilia oder bewegliche Sachen.

23. Frischer schwedischer Kalk ist mit Capt. Nyberg angekommen, und verkauft denselben am Kalkorte vom Schiff zu billigem Preise. Auch wird der Kalk gegen eine billige Entschädigung nach Hause befördert.

24. Um mein Waaren-Lager vor der Frankfurter Messe zu räumen, verkaufe ich Thybet, Merinos und sämmtliche andere Artikel unterm Einkaufspreise S. Baum, Langgasse № 410.

25. Frische mess. Citronen zu $\frac{1}{2}$ bis 1 Sgr., hundertweise und in Kisten billiger, süße Apfelsinen, Pommeranzen, Limonen, Jamaica-Rum, die Bouteille 10 Sgr., Sardinen und Trüffeln in Blechdosen, ital. Kastanien, Succade, holl. Voll-Heeringe in $\frac{1}{16}$, feinstes Salatöl, große Muscattraubenrosienen, Prinzeßmandeln, Feigen, Catharinen-Pflaumen das ℔ 6 Sgr. und Kaiserpflaumen 10 Sgr., bei 10 ℔ billiger, erhält man bei Jantzen, Gerbergasse № 63.

Beilage zum Danziger Intelligenz-Blatt.

No. 135. Montag, den 14. Juni 1841.

26. Es sind 50 Klafter sehr gutes trocknes fichtenes Stammholz, wegen Mangel an Platz, 1ten Steindamm № 379,80. billig zu verkaufen.

27. **Eine große Auswahl Militair- und Civil-Cravatten** von schwerem Seidenzeug und **feinen Lasting**, die 1 Rthlr. 10 Sgr. kosten zu 15 — 25 Sgr., **Atlasschlipsen** die 1 Rthlr. 20 Sgr. kosten zu 20 bis 30 Sgr, **Atlasbinden mit Chemisets** die 2 Rthlr. 10 Sgr. kosten zu 1 Rthlr. bis 1 Rthlr. 10 Sgr., **schw. Atlasbinden mit gebrannten Schleifen** zu 12½, Lasting 7½, carirte 10 Sgr. p. Stück verkauft um damit **ganz** zu räumen L. J. Goldberg, Breitenthor No. 1925.

28. Durch vortheilhafte Einkäufe ist mein Leinwand-Lager auf's Neue vollständig sortirt, und empfehle ich sämmtliche Artikel zu den billigsten Preisen.

E. L. Eisenack,
ersten Damm und Breitegassen-Ecke.

29. **Für Blumenfreunde**

empfehle ich etwas ganz neues von Blumenaufsätzen, welche nach einer Pariser Zeichnung angefertigt sind, so wie auch mein vollständig assortirtes Waarenlager von lakirten, messingnen und blechnen Klempnerarbeiten.

Wilhelm Rathke, zweiten Damm № 1283.

30. **Mit dem billigen Kattunverkauf, so wie auch** anderer Artikel, zu zurückgesetzten Preisen, wird am Breitenthor 1926. fortgefahren.

31. **Eintausend 10- a 24-zöllige Fliesen,** so wie alte Fensterköpfe mit Fenstern und alte Thüren sind billig zu haben Töpfergasse No. 20.

Immobilia oder unbewegliche Sachen.

32. Nothwendiger Verkauf.

Das dem Kaufmann Friedrich Wilhelm Rocholl und dessen Ehefrau Agathe Caroline geb. Spechmann zugehörige, hieselbst auf dem Steindamm unter der Servis-Nummer 399. und No. 11. des Hypothekenbuchs gelegene Grundstück, abgeschätzt auf 3618 Rthlr. 15 Sgr., zufolge der nebst Hypothekenscheine und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll

den Vierzehnten September 1841, Vormittags um 12 Uhr, vor dem Auctionator Herrn Engelhard in oder vor dem Artushofe verkauft werden.

Königl. Land- und Stadtgericht zu Danzig.

33. Dienstag, den 15. Juni d. J., soll das Stall-Gebäude in der Strohgasse № 1467. auf freiwilliges Verlangen im Artushofe an den Meistbietenden verkauft werden. Die Bedingungen ꝛc. sind täglich bei mir einzusehen.

J. T. Engelhard, Auctionator.

Schiffs-Rapport.

Den 6. Juni angekommen.

Fortuna — E. Scheel — Hull — Kohlen. Rheederei.
Auguste — N. H. Maaß — Antwerpen — Ballast. Rheederei.
Die Geschwister — G. H. Brons — Dünkirchen — Ballast. Ordre.
Gesina — J. F. de Boer — Groningen — —
Gode Verwachting — G. A. Niween — Groningen — —
Fortuna — J. A. Doyen — Hamburg — —
Amalia Sophia — J. Olsen — Nykiöbing — —
Flora — J. S. Frisk — Stavanger — Heeringe —

Gesegelt.

J. L. Christiansen — England — Knochen.
J. Brown — London — Getreide.
H. Langhoff — —
J. Bulmer — Leith —
J. Mackie — Petersburg — Mehl.
L. Nielsen — Bordeaux — Holz.
N. P. Sjöholm — Stockholm — Ballast.

Wieder gesegelt.

E. Trönsegard, P. M. Peters, H. Koop } nach der Ostsee.

Wind W. S. W.

Den 7. Juni angekommen.

Moses John — J. Johnson — Sunderland — Kohlen. Ordre.
Margaretha — J. E. Schäfer — Oldenburg — Ballast —
Junge Egrike — H. Gerg's — Halte — —
Endragt — D. G. Stuit — Groningen — —
Isabella — J. Dempter — Flensburg — —
Brigitte Georg — C. Winter — Stavanger — Heeringe —

Wind O. S. O.